

# Integration von Geodaten

## CAS FAB: Räumliche Daten in R

Nils Ratnaweera

Forschungsgruppe Geoinformatik

2021-11-30

# Integration von Geodaten

- Bisher haben wir alle Datensätze einzeln betrachtet

# Integration von Geodaten

- Bisher haben wir alle Datensätze einzeln betrachtet
- Wenn wir alle Datensätze ins gleiche Bezugssystem bringen, können wir diese *integrieren* bzw. überlagern

# Integration von Geodaten

- Bisher haben wir alle Datensätze einzeln betrachtet
- Wenn wir alle Datensätze ins gleiche Bezugssystem bringen, können wir diese *integrieren* bzw. überlagern
- Überlagern kann heissen:

# Integration von Geodaten

- Bisher haben wir alle Datensätze einzeln betrachtet
- Wenn wir alle Datensätze ins gleiche Bezugssystem bringen, können wir diese *integrieren* bzw. überlagern
- Überlagern kann heissen:
  - gemeinsam Visualisieren

# Integration von Geodaten

- Bisher haben wir alle Datensätze einzeln betrachtet
- Wenn wir alle Datensätze ins gleiche Bezugssystem bringen, können wir diese *integrieren* bzw. überlagern
- Überlagern kann heissen:
  - gemeinsam Visualisieren
  - Information übertragen

# Übung 5.1

- Starte ein neues Script `Uebung_5.R`
- Importiere darin alle räumlichen libraries
- Importiere die Datensätze `ausserberg.gpkg` (aus Übung 2) sowie `dhm200_2056.tif` (aus Übung 3)
  - im Zip File: `_data/processed/ausserberg.gpkg` bzw. `_data/processed/dhm200_2056.tif`

# Übung 5.1

- Starte ein neues Script `Uebung_5.R`
- Importiere darin alle räumlichen libraries
- Importiere die Datensätze `ausserberg.gpkg` (aus Übung 2) sowie `dhm200_2056.tif` (aus Übung 3)
  - im Zip File: `_data/processed/ausserberg.gpkg` bzw. `_data/processed/dhm200_2056.tif`

## Lösung

```
library(sf)
library(terra)
library(tmap)

ausserberg <- read_sf("_data/processed/ausserberg.gpkg")
dhm200 <- rast("_data/processed/dhm200_2056.tif")
```

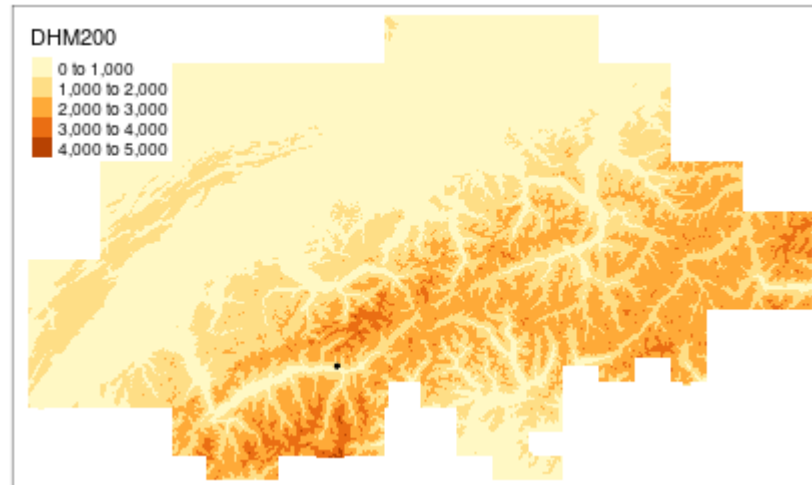


## Übung 5.2

Überlagere die beiden Datensätze in einem `tmap`-Plot, indem du diese mit `+` verkettest.

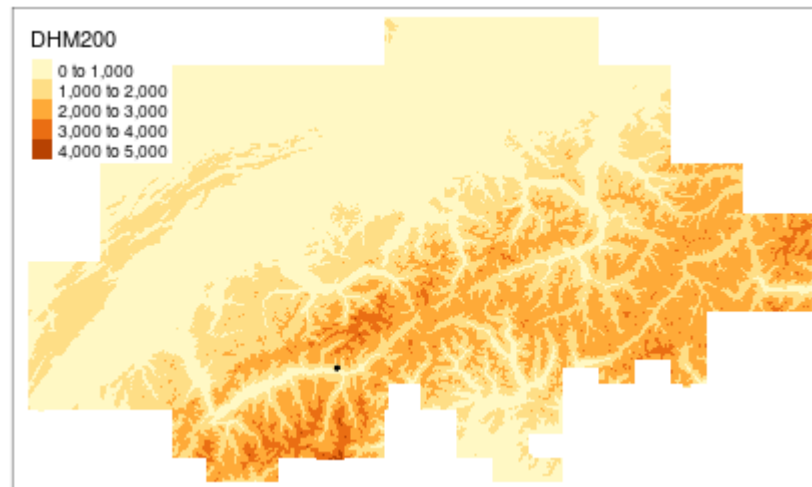
# Lösung

```
tm_shape(dhm200) +  
  tm_raster() +  
  tm_shape(ausserberg) +  
  tm_dots()
```



# Lösung

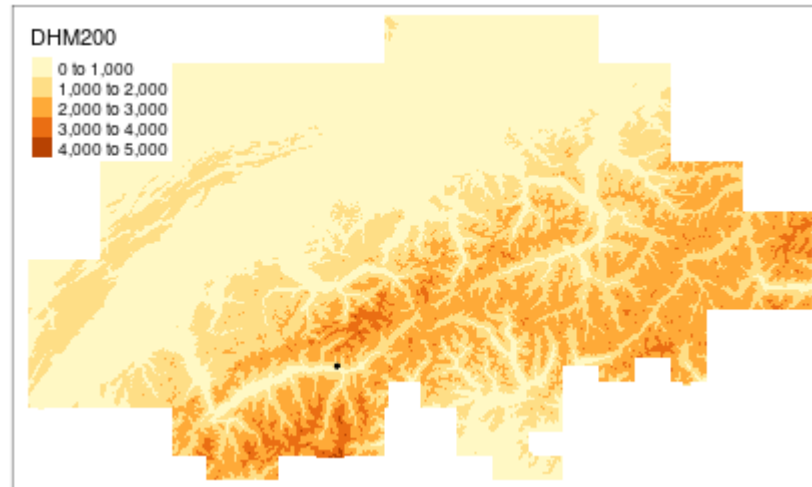
```
tm_shape(dhm200) +  
  tm_raster() +  
  tm_shape(ausserberg) +  
  tm_dots()
```



- da das `dhm200` die ganze Schweiz abdeckt, sind unsere Punkte kaum erkennbar.

# Lösung

```
tm_shape(dhm200) +  
  tm_raster() +  
  tm_shape(ausserberg) +  
  tm_dots()
```



- da das `dhm200` die ganze Schweiz abdeckt, sind unsere Punkte kaum erkennbar.
- Lösung: raster mittels unseren Punktdaten "zuschneiden" (`crop`)

## Übung 5.3

- Mit `crop()` können wir ein Raster auf den "extent" von einem Vektor Datensatz zuschneiden
- Schneide `dhm200` auf den extent von `ausserberg` zu
- Visualisiere das resultierende Raster mit `tmap` (wieder gemeinsam mit `ausserberg`)

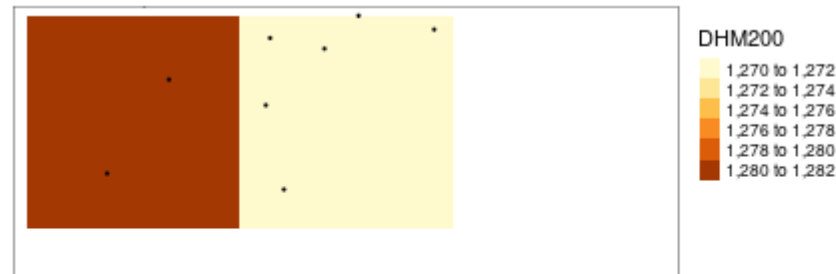
# Übung 5.3

- Mit `crop()` können wir ein Raster auf den "extent" von einem Vektor Datensatz zuschneiden
- Schneide `dhm200` auf den extent von `ausserberg` zu
- Visualisiere das resultierende Raster mit `tmap` (wieder gemeinsam mit `ausserberg`)

## Lösung

```
dhm200_cropped <- terra::crop(dhm200, ausserberg)

tm_shape(dhm200_cropped) +
  tm_raster() +
  tm_shape(ausserberg) +
  tm_dots() +
  tm_layout(legend.outside = TRUE)
```



# Übung 5.4

# Übung 5.4

- die Auflösung des Raster Datensatzes ist zu grob!!



# Übung 5.4

- die Auflösung des Raster Datensatzes ist zu grob!!
- Lösung: Hoch aufgelöster Datensatz dhm25 (aus Übung 4) und einlesen (zip-File: `processed/dhm25_2056.tif`)

# Übung 5.4

- die Auflösung des Raster Datensatzes ist zu grob!!
- Lösung: Hoch aufgelöster Datensatz dhm25 (aus Übung 4) und einlesen (zip-File: processed/dhm25\_2056.tif)
- wiederhole das Zuschneiden mittels `crop` sowie das Visualisieren mittels `tmap`

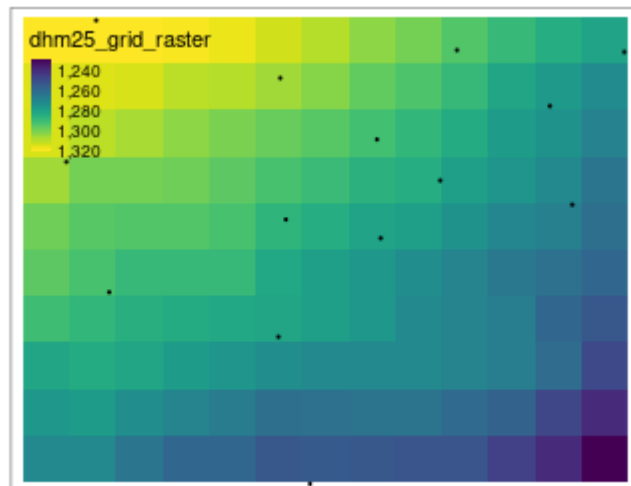
## Übung 5.4

- die Auflösung des Raster Datensatzes ist zu grob!!
- Lösung: Hoch aufgelöster Datensatz dh25 (aus Übung 4) und einlesen (zip-File: processed/dhm25\_2056.tif)
- wiederhole das Zuschneiden mittels `crop` sowie das Visualisieren mittels `tmap`

## Lösung

```
dhm25 <- rast("_data/processed/dhm25_2056.tif")  
dhm25_crop <- crop(dhm25, ausserberg)
```

```
tm_shape(dhm25_crop) +  
  tm_raster(style = "cont", palette = "viridis") +  
  tm_shape(ausserberg) +  
  tm_dots()
```



# Rasterwerte extrahieren

- bisher haben wir zwei Datensätze (Raster und Vektor) visuell überlagert

# Rasterwerte extrahieren

- bisher haben wir zwei Datensätze (Raster und Vektor) visuell überlagert
- nächster Schritt: **Information** von Raster → Punkt Datensatz übertragen

# Rasterwerte extrahieren

- bisher haben wir zwei Datensätze (Raster und Vektor) visuell überlagert
- nächster Schritt: **Information** von Raster → Punkt Datensatz übertragen
- dazu müssen wir `ausserberg` von einem `sp-` in ein `SpatVector` Objekt konvertieren

# Rasterwerte extrahieren

- bisher haben wir zwei Datensätze (Raster und Vektor) visuell überlagert
- nächster Schritt: **Information** von Raster → Punkt Datensatz übertragen
- dazu müssen wir `ausserberg` von einem `sp-` in ein `SpatVector` Objekt konvertieren
- danach können wir das `SpatVector` Objekt gemeinsam mit `extract` verwenden



# Übung 5.5

- Wandle `ausserberg` mit der Funktion `vect()` in ein `SpatVector` Objekt und speichere es als `ausserberg_vect`
- Schau dir `ausserberg_vect` an, was hat sich verändert?
- Verwende die Funktion `extract` mit `ausserberg_vect` um die Höhenwerte aus `dhm25` zu extrahieren
- Speichere den output in einer Variabel und beguteachte diese

## Übung 5.5

- Wandle `ausserberg` mit der Funktion `vect()` in ein `SpatVector` Objekt und speichere es als `ausserberg_vect`
- Schau dir `ausserberg_vect` an, was hat sich verändert?
- Verwende die Funktion `extract` mit `ausserberg_vect` um die Höhenwerte aus `dhm25` zu extrahieren
- Speichere den output in einer Variabel und begutachte diese

## Lösung

```
ausserberg_vect <- vect(ausserberg)
elev <- extract(dhm25, ausserberg_vect) # <- die Funktion extract() extrahiert die Information
```

# Lösung

```
elev
```

```
# <- der output ist eine data.frame mit 2 Spalten
```

```
##      ID dhm25_grid_raster
## 1     1          1307.219
## 2     2          1269.035
## 3     3          1284.346
## 4     4          1292.309
## 5     5          1282.125
## 6     6          1281.335
## 7     7          1320.213
## 8     8          1292.845
## 9     9          1267.855
## 10    10          1307.206
## 11    11          1277.758
## 12    12          1281.398
## 13    13          1287.539
## 14    14          1244.080
## 15    15          1294.878
```

# Übung 5.6

Spiele die Höheninformation aus `extract` zurück in `ausserberg`.

## Übung 5.6

Spiele die Höheninformation aus `extract` zurück in `ausserberg`.

## Lösung

```
ausserberg$elevation <- elev[,2]           # <- die 2. Spalte aus elev auf ausserberg übertragen
```

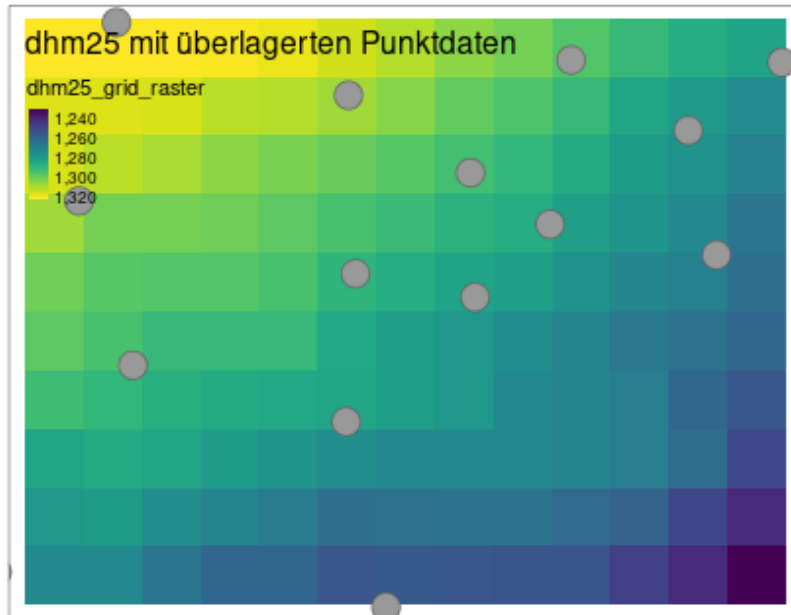
## Übung 5.7

Visualisiere nun `ausserberg` und Färbe die Punkte nach ihrer Höheninformation ein.

# Übung 5.7

Visualisiere nun `ausserberg` und färbe die Punkte nach ihrer Höheninformation ein.

## Lösung



# Vektordaten zuschneiden

- nun wollen wir zwei Vektordatensätze miteinander verschneiden
- Ausgangslage:
  - wir verfügen über einen **TWW Datensatz der Schweiz** (<https://bit.ly/3CqNRKT>)
  - wir verfügen über den **Gemeindelayer der Schweiz** (<https://bit.ly/3CaAj5W>)
  - wir wollen alle TWW Flächen innerhalb der Gemeinde Landquart erhalten



# Übung 5.8

- Lade diese beiden Datensätze herunter und importiere sie in R (swissboundaries *Hoheitsgebiet*)
- Transformiere sie in EPSG 2056

# Übung 5.8

- Lade diese beiden Datensätze herunter und importiere sie in R (swissboundaries *Hoheitsgebiet*)
- Transformiere sie in EPSG 2056

## Lösung

```
# Datensätze einlesen:
tww <- read_sf("_data/original/TWW/TWW_LV95/trockenwiesenweiden.shp")
hoheitsgebiet <- read_sf("_data/original/ch.swisstopo.swissboundaries3d-gemeinde-flaeche.fill/s

# Gemeindegrenzen in EPSG 2056 transformieren und nur Landquart selektieren
hoheitsgebiet <- st_transform(hoheitsgebiet, 2056)
```

## Übung 5.9

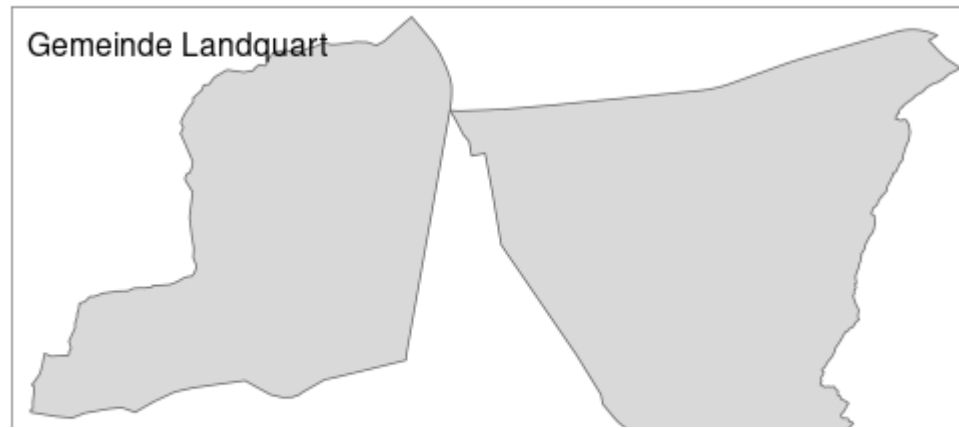
Erstelle ein neues Objekt `landquart`, welches nur die Gemeinde Landquart beinhaltet und visualisiere diese.

# Übung 5.9

Erstelle ein neues Objekt `landquart`, welches nur die Gemeinde Landquart beinhaltet und visualisiere diese.

## Lösung

```
landquart <- hoheitsgebiet[hoheitsgebiet$NAME == "Landquart", ]  
  
tm_shape(landquart) +  
  tm_polygons() +  
  tm_layout(title = "Gemeinde Landquart")
```



# Übung 5.10

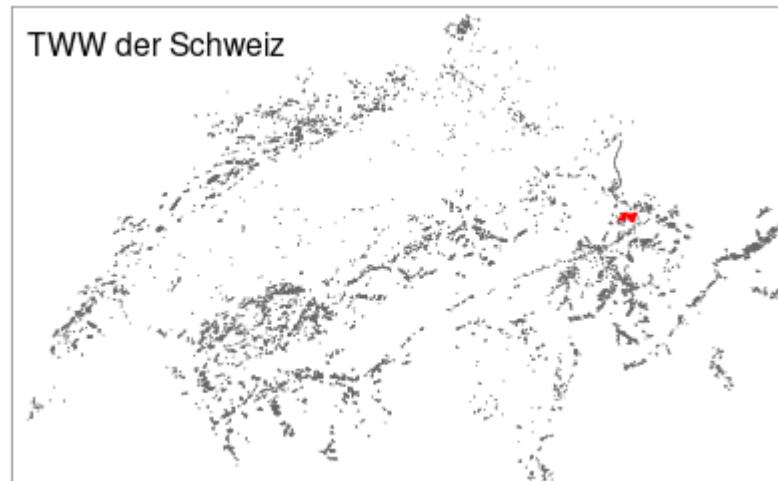
Überlagere die TWV Flächen mit der Gemeindegrenze von Landgart.

# Übung 5.10

Überlagere die TWW Flächen mit der Gemeindegrenze von Landgart.

## Lösung

```
tm_shape(tww) +  
  tm_polygons() +  
  tm_layout(title = "TWW der Schweiz") +  
  tm_shape(landquart) +  
  tm_polygons(col = "red",border.col = "red")
```



# Übung 5.11

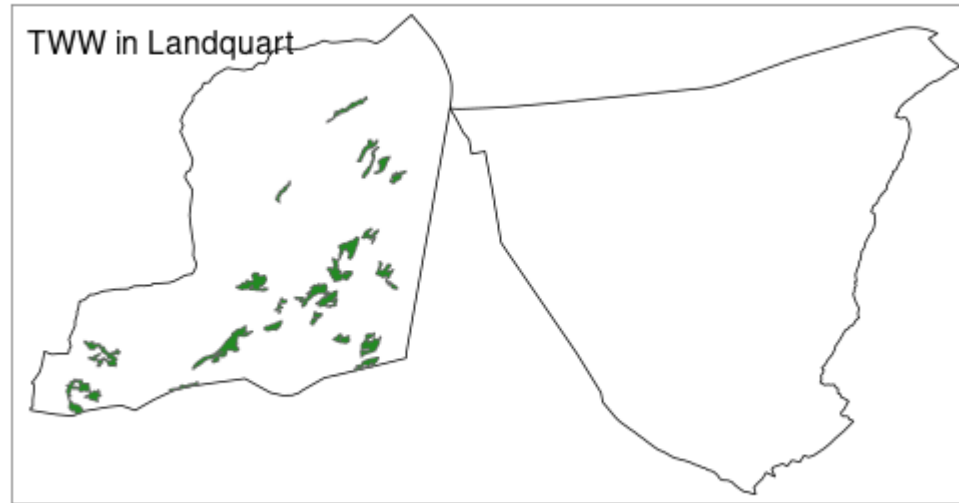
- Verwende die Funktion `st_intersection()` um die TWW-Flächen auf die Gemeindegrenze von Landquart zu zuschneiden.
- Visualisiere das Resultat

# Übung 5.11

- Verwende die Funktion `st_intersection()` um die TWW-Flächen auf die Gemeindegrenze von Landquart zu zuschneiden.
- Visualisiere das Resultat

## Lösung

```
tww_landquart <- st_intersection(tww, landquart)
```





# Vektordaten selektieren

- Mit `st_intersection` haben wir TWW Flächen verschnitten, da `st_intersection` die Schnittmenge beider Polygone nimmt

# Vektordaten selektieren

- Mit `st_intersection` haben wir TWW Flächen verschnitten, da `st_intersection` die Schnittmenge beider Polygone nimmt



# Vektordaten selektieren

- Mit `st_intersection` haben wir TWW Flächen verschnitten, da `st_intersection` die Schnittmenge beider Polygone nimmt



- Alternativ können wir alle TWW Flächen selektieren, die mindestens Teilweise innerhalb des Gemeindegebietes liegen

# Vektordaten selektieren

- Mit `st_intersection` haben wir TWW Flächen verschnitten, da `st_intersection` die Schnittmenge beider Polygone nimmt



- Alternativ können wir alle TWW Flächen selektieren, die mindestens Teilweise innerhalb des Gemeindegebietes liegen

```
tww_landquart2 <- tww[landquart, ]
```

# Übung 5.12

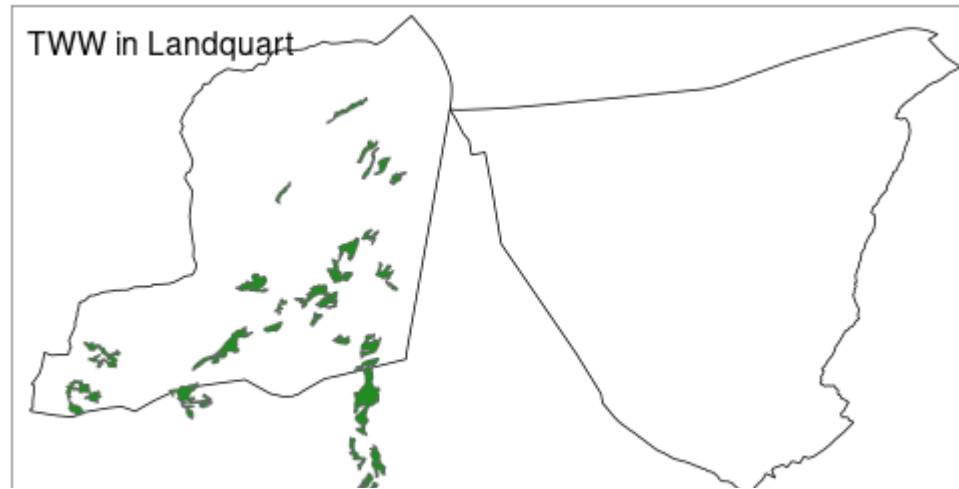
- Selektiere die TWW Flächen, welche sich zumindest Teilweise in der Gemeinde Landquart befinden und speichere den Output als `tww_landquart2`
- Visualisiere das Resultat mit `tmap`
- Vergleiche `tww_landquart2` mit `tww_landquart`. Wie unterscheiden sich diese?

# Übung 5.12

- Selektiere die TWW Flächen, welche sich zumindest Teilweise in der Gemeinde Landquart befinden und speichere den Output als `tww_landquart2`
- Visualisiere das Resultat mit `tmap`
- Vergleiche `tww_landquart2` mit `tww_landquart`. Wie unterscheiden sich diese?

## Lösung

```
tww_landquart2 <- tww[landquart, ]
```



# Übung 5.13

Exportiere `tww_landquart2` als Geopackage

# Übung 5.13

Exportiere `tww_landquart2` als Geopackage

## Lösung

```
st_write(tww_landquart2, "_data/processed/tww_landquart.gpkg", delete_layer = TRUE)
```

```
## Deleting layer `tww_landquart' using driver `GPKG'  
## Writing layer `tww_landquart' to data source  
##   `_data/processed/tww_landquart.gpkg' using driver `GPKG'  
## Writing 12 features with 12 fields and geometry type Multi Polygon.
```